

Erweiterungsbauten der Firma Adolf Feller AG. in Horgen : Hans Fischli, Architekt BSA, Zürich

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **40 (1953)**

Heft 6: **Technische Bauten**

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-30978>

Nutzungsbedingungen

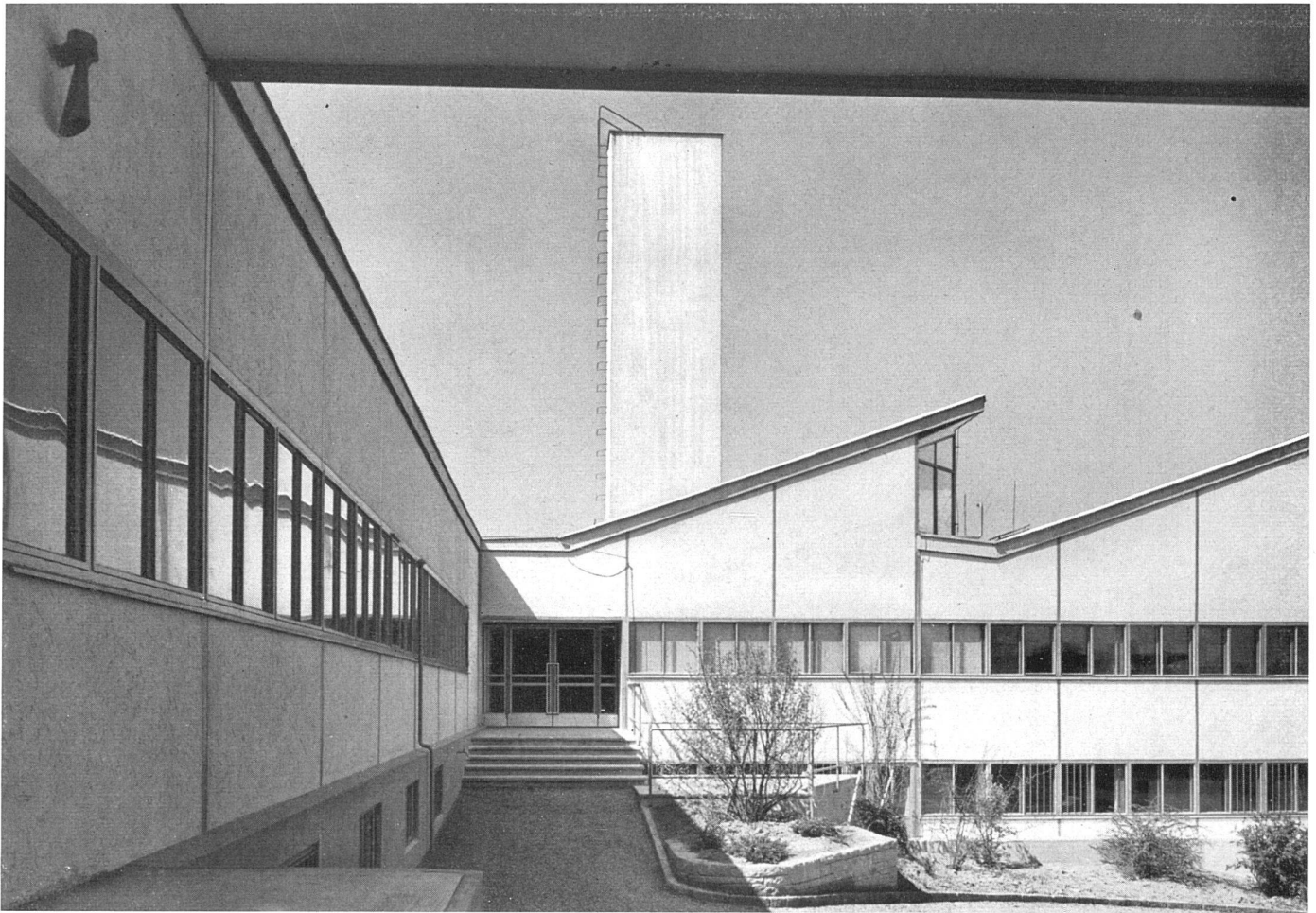
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Eingang zur Montagehalle | Entrée de la halle de montage | Entrance to assembling shop

Erweiterungsbauten der Firma Adolf Feller AG. in Horgen

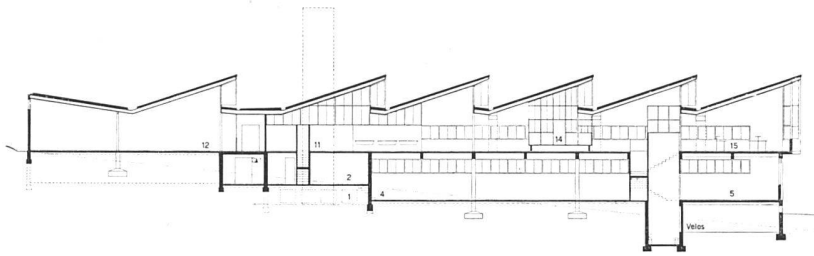
1952/53, Hans Fischli, Architekt B.S.A., Zürich

Aufgabe: Die in den Jahren 1943 bis 1946 erstellten zwei-stöckigen Lager aus Holz waren durch massive Bauten zu ersetzen. Dieses rein konstruktive Vorhaben wuchs sich aber auf Grund eingehender Betriebsstudien zu einem eigentlichen Sanierungsprojekt aus, durch das nicht nur Ersatz, sondern auch Vergrößerung und Verbesserung des Betriebes angestrebt wurde. Die hier wiedergegebenen Pläne und Photos zeigen die erste und wichtigste Etappe. Sie umfaßt Halbfertiglager, Fertiglager und Montageabteilung.

Organisation: Die Einlieferung der für die Herstellung von elektrischen Schaltern und Steckdosen für den Wohn- und Industriebau notwendigen Rohmaterialien und Metalle liegt mit den Räumen für die Verarbeitung zu Halbfabrikaten, für die Oberflächenbearbeitung, Zwischenlager und Montage auf dem gleichen Niveau, im Sinne einer logischen Produktionsfolge. Das fertige Fabrikat gelangt zur Lage-

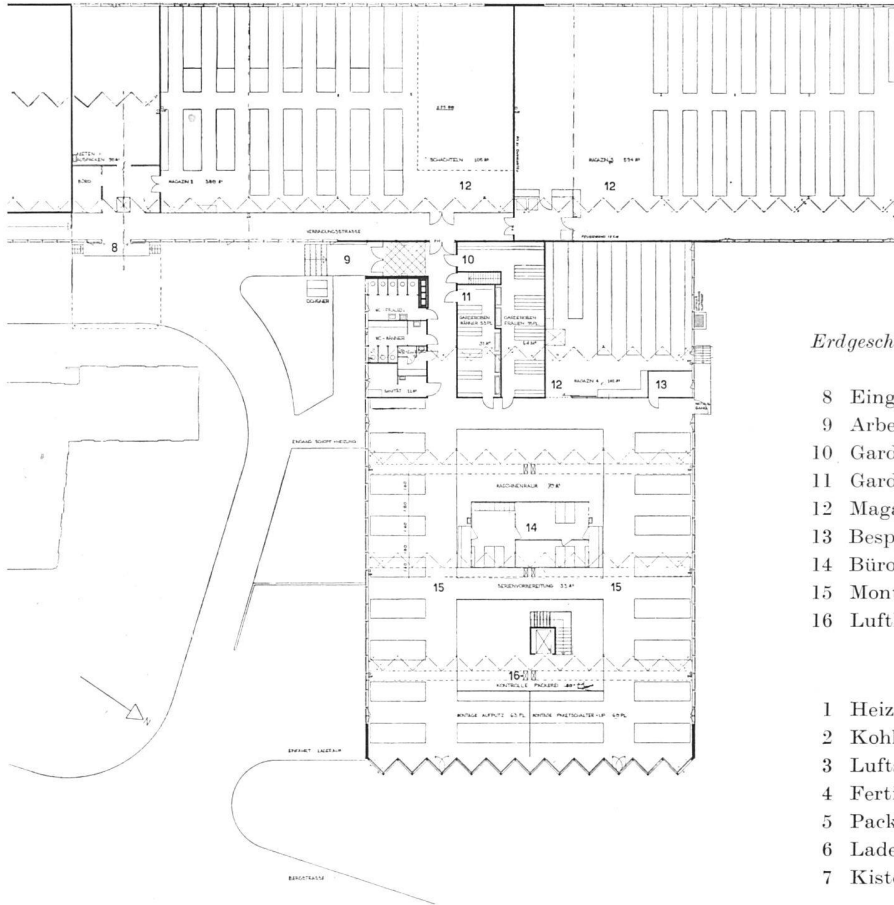
rung ins Untergeschoß, von dort direkt in die danebenliegende Speditionsabteilung.

Belichtung: Die markant gefalteten Glasbänder sind das Ergebnis eingehenden Suchens nach einer natürlichen Belichtung, die die tiefen Räume gleichmäßig intensiv aufhellt, ohne aber auf den Metallteilen der Fabrikate Blendung zu erzeugen. Die Flächen nach Osten sind in Thermo-lux-Glas, jene nach Norden in gewöhnlichem Fensterglas gefaßt. Durch die Zickzackform werden sie so vergrößert, daß die vierzigprozentige Absorption des Thermo-lux-Glases wieder eingebracht ist. Die unteren Fensterbänder dagegen haben eine rein menschliche Funktion: sie verhindern, daß bei den Arbeitenden das Gefühl des Eingesperrtseins aufkommt. Die Leuchtstoffröhren sind so angeordnet, daß die Anstrahlung der schrägen Dachuntersichten wie jene durch natürliches Licht wirkt.



Mitarbeiter an Projekt und Plänen: Fredi Eichholzer, Eduard Franz. Bauführer: Reiner Kälin

Querschnitt Magazin, Längsschnitt Montagehalle, 1:600 / Coupe, transversale, du magasin et, longitudinale, de la halle de montage / Cross-section of stores. Longitudinal section of assembling shop

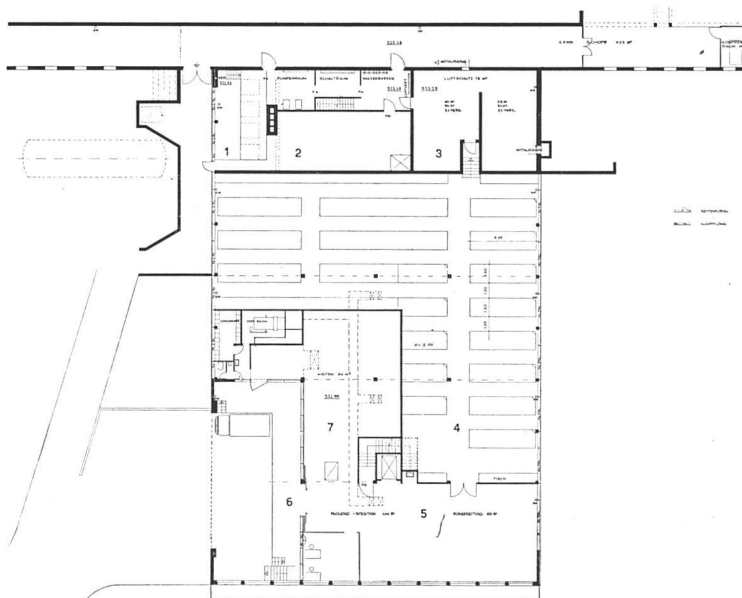


Erdgeschoß 1:600 / Rez-de-chaussée / Ground-floor

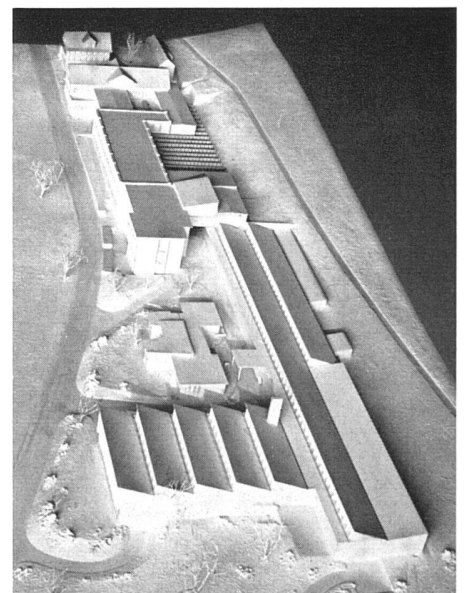
- 8 Eingang Rohmaterialien
- 9 Arbeitereingang
- 10 Garderobe Frauen
- 11 Garderobe Männer
- 12 Magazin
- 13 Besprechung
- 14 Büro
- 15 Montage
- 16 Luftkanäle

- 1 Heizung
- 2 Kohlen
- 3 Luftschutzraum
- 4 Fertiglager
- 5 Packerei und Spedition
- 6 Laderampe
- 7 Kistenraum

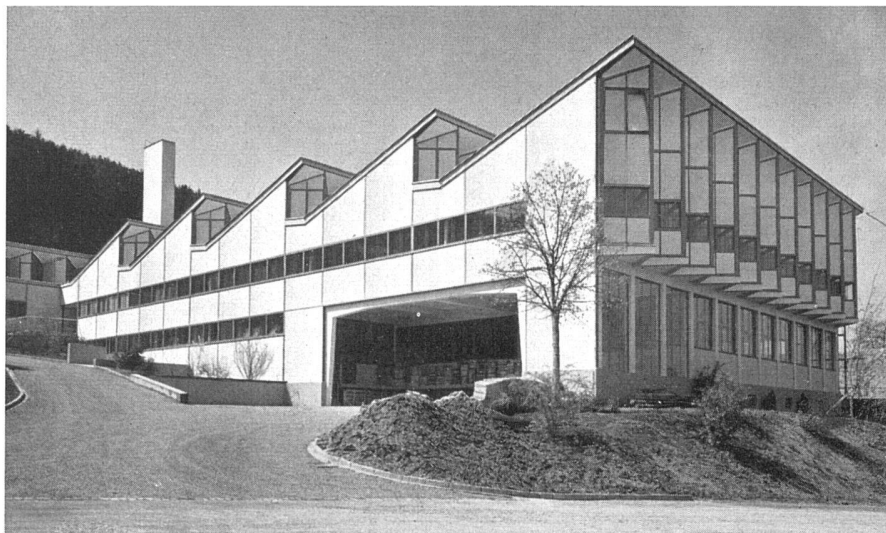
Untergeschoß 1:600 / Etage inférieure / Basement



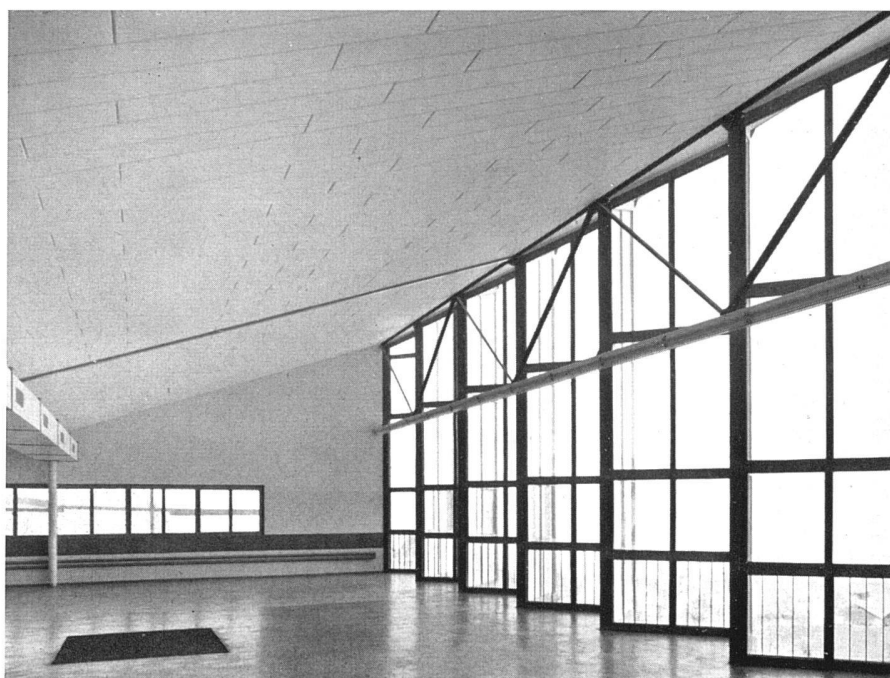
Projekt des Gesamtausbaues, Modellaufnahme / Projet d'ensemble, modèle / Total extension project. Model photo



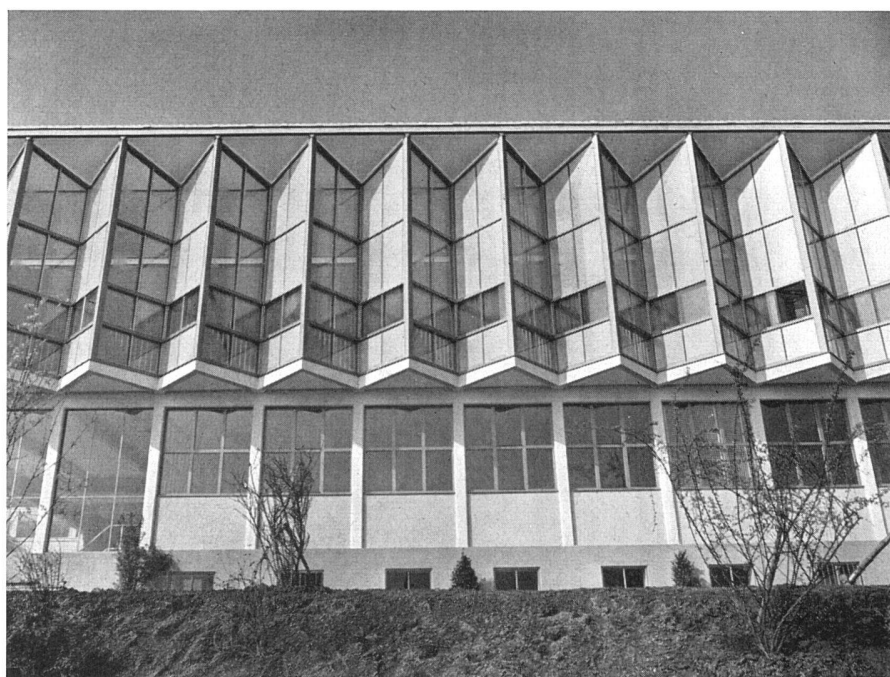
Montagehalle. Auf jedem Geschoß ebener Ausgang. Untergeschoß in Eisenbeton, Hauptgeschoß in Stahl, mit 12 cm Backstein ausgefacht und mit 5 cm Gipsdiele isoliert. Eisenfenster | Halle de montage. Sortie de plain pied à chaque étage | Assembling shop. Each floor level exit

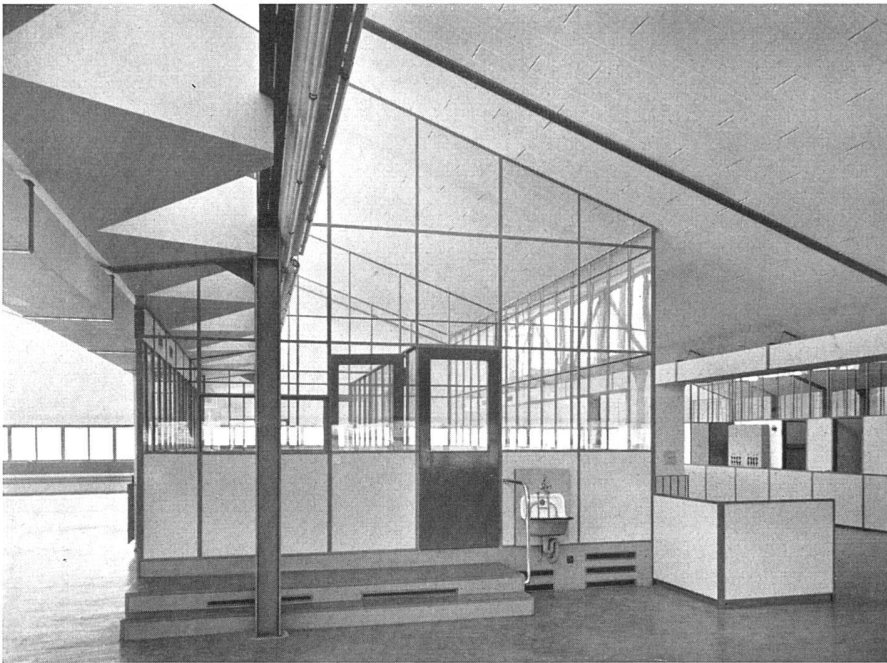


Montagehalle mit Blick gegen die große Glaswand. Decke mit Gipsbrettern auf Holzbohlen zwischen Eisenträgern | La grande paroi vitrée vue de la halle de montage | Assembling shop with view to large glass front

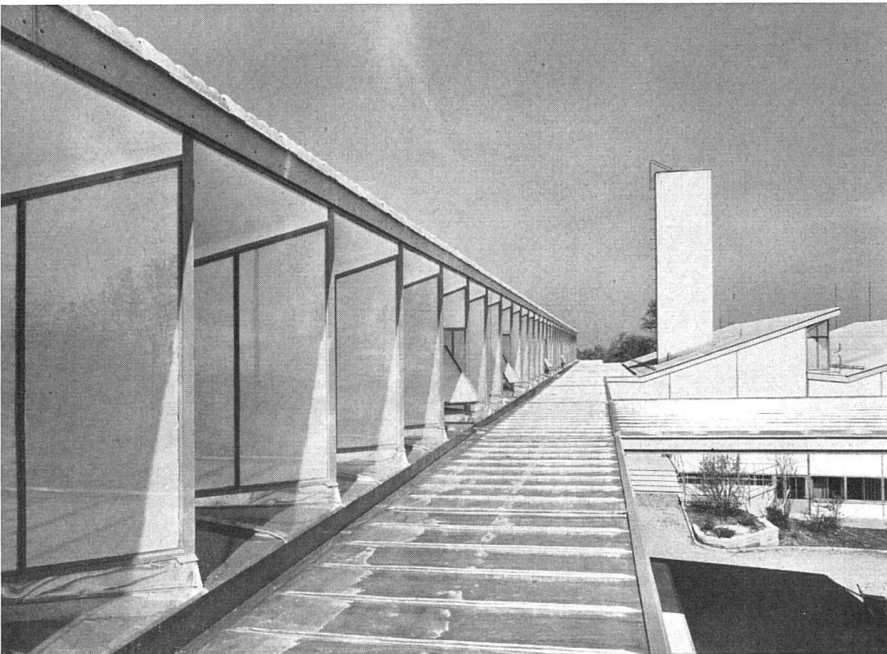


Glaswand der Montagehalle von außen, darunter Spedition. Flächen nach Osten in Thermolux-Glas, nach Norden gewöhnliches Glas, letzteres auch als durchgehendes Band auf Augenhöhe. Alle Eisenteile innen und außen in hellgrünem Aluminium-bronze-Anstrich, Verputz in gebrochener Weiß | Vue extérieure de la paroi vitrée de la halle de montage; en dessous, l'expédition | Glass front of assembling shop from outside; beneath, forwarding

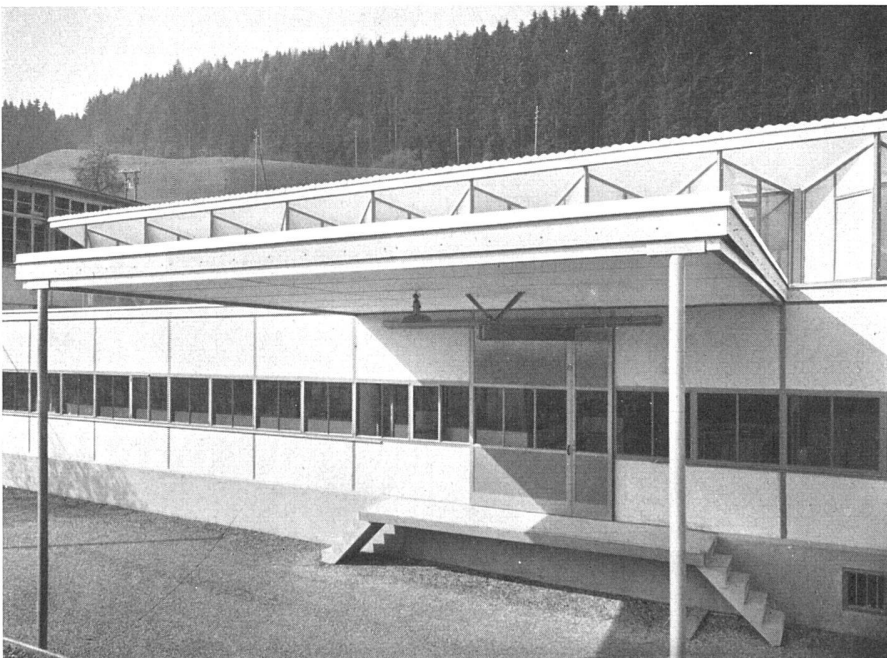




Montagehalle mit Büroeinbau. Brüstungen in Eternit, Bodenplatte in Eisenbeton mit isolierendem Unterlagsboden und fugenlosem Spachtelaufrag | Halle de montage avec enclos des bureaux | Assembling shop with offices



Magazin-Seitenlicht. Sheddächer in Welleternit, Flachdächer in Aluman | Magasin; éclairage latéral | Stores' shed



Nordostansicht des Magazins mit Eingang für die Rohmaterialien | Le magasin, vu du nord-est, et entrée des matières premières | View from north of stores with entrance for raw materials



Inneres der Montagehalle | Intérieur de la halle de montage | Inside assembling shop

Montagehalle. Die Luftkanäle deuten eine horizontale Decke innerhalb des nach oben aufgelockerten Raumes an | La halle de montage | Assembling shop

Magazin mit Glaswand gegen Gang | Le magasin et sa paroi vitrée | Stores with glass partition facing corridor

Sämtliche Photos: Hugo P. Herdeg, Zürich

